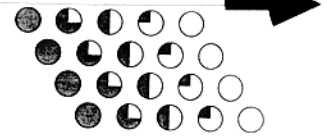


(7) In den letzten Jahren gab es am Weihnachtstag oft Krach in der Familie. Sie denken viel über die Ursachen nach und laden die Familie schon am 23. Dezember zu einem gemütlichen Essen in ein Gasthaus ein, um die vorweihnachtliche Hektik etwas zu durchbrechen. Ihr Plan gelingt. Sie begründen das durch

- die aufmerksame Bedienung und Atmosphäre in diesem Lokal
- die glücklichen Umständen, die an diesem Tag einfach gepaßt haben
 - Ihre gute Idee mit dem Streßabbau
 - Ihren besonderen Einsatz für die Familie



(8) Sie und Ihr Partner haben einen richtigen Dickschädel. Immer wieder gibt es Situationen, in denen jeder recht haben möchte. So ist es kein Wunder, daß sie manchmal aufeinanderkrachen. Auch bei der Auswahl eines gemeinsamen Urlaubsziels gibt es wieder Streit. Sie sehen die Ursache darin,

- daß es in einer Partnerschaft immer ein Auf und Ab gibt
- daß Sie eben einen Dickschädel haben und nicht gerne nachgeben
 - daß Sie dieses Mal wirklich im Recht waren
 - daß Ihr Partner eben auch einen Dickschädel hat



(9) Sie sind ein(e) engagierte(r) Mutter/Vater, die/der sich aufgrund eines einschlägigen Studiums sehr für die Schule und die damit zusammenhängenden Fragen interessiert. Sie werden am ersten Elternabend zum neuen Klassenelternsprecher gewählt. Sie führen das darauf zurück,

- daß Sie der einzige Akademiker unter den anwesenden Eltern waren
- daß Sie sich dieses Mal besonders einsetzen wollten
 - daß sich niemand anderer dafür gemeldet hat
 - daß Sie zufällig neben dem alten Elternsprecher saßen, der Sie vorschlug



(10) Ein beim Chef beliebter Arbeitskollege wurde Ihnen schon dreimal bei einem lohnenden Arbeitsauftrag vorgezogen. Sie sind vielleicht zuwenig ehrgeizig und haben sich auch weniger angestrengt als sonst. Sie erklären sich das damit,

- daß Sie sich dieses Mal wieder zuwenig angestrengt haben
 - daß der Kollege sehr an einer Karriere interessiert ist
 - daß der Kollege mehr Protektion hatte als Sie
 - daß Sie eben zuwenig ehrgeizig sind



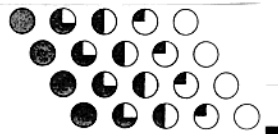
(11) Sie haben sich in Ihrer Freizeit viel mit Computern und Programmieren beschäftigt. Ihr Sohn hat nun von seinem Freund ein Computerprogramm erhalten. Er hat einen "Absturz" nach dem anderen und es gelingt ihm nicht, das Programm zum Laufen zu bringen. Er bittet Sie um Hilfe und es gelingt Ihnen auf Anhieb, den Fehler zu finden. Sie erklären das damit,

- daß es eigentlich doch nicht so schwierig war
 - daß sie den Fehler eher zufällig entdeckt haben
 - daß Sie eben viel Erfahrung mit Computern haben
 - daß sie mehr Geduld als ihr Sohn haben



(12) Sie hatten schon öfter Konflikte mit einem ganz bestimmten Referenten des Finanzamtes. Dieses Mal hatten Sie außerdem auch wenig Zeit bei der Abfassung Ihrer Steuererklärung und haben sich auch die neuen gesetzlichen Richtlinien nur wenig angeschaut. Die Folge ist, Ihnen werden im Steuerbescheid beinahe alle Absetzbeiträge aberkannt. Sie ärgern sich,

- weil wieder dieser Referent ihren Akt bearbeitet hat
 - weil Sie die neuen gesetzlichen Bestimmungen zuwenig studiert haben
 - weil Sie sich zuwenig Zeit für Ihre Steuererklärung genommen haben
 - weil die neuen Steuervorschriften so streng sind



Bei den folgenden vier allgemeinen Fragen setzen Sie bitte die jeweiligen Prozentsätze ein, die sich immer auf 100% ergänzen sollen.

Wenn Ihnen etwas im Leben gelingt oder mißlingt, dann suchen Sie die Ursache dafür

- bei sich selber zu %
- bei den äußeren Umständen zu %.

Ihre Umwelt bzw. die Situationen, in die Sie in Ihrem Leben kommen, sind im Durchschnitt

- vorhersehbar und stabil zu %
- unvorhersehbar und veränderlich zu %.

Die Situationen, in die Sie in Ihrem Leben kommen, sind im Durchschnitt

- von Ihnen kontrollierbar zu %
- von Ihnen nicht kontrollierbar zu %.

Die Ziele, die Sie in Ihrem Leben anstreben, sind Ihnen im Durchschnitt

- bewußt und klar zu %
- nicht bewußt und unklar zu %.